



**„Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und
wieder zum Staub zurückkehren wirst.“**

Gen 3,19

FÜR ALLE GEMEINDEN



Liebe Gemeinde!

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei...“ behauptet ein Karnevalslied. Aber das ist ein Trugschluss. Am Aschermittwoch ist eben nicht alles vorbei. Es fängt etwas anderes an: Unsere Befreiung fängt an. Die Zeit ohne Masken fängt an.

Deshalb ist dieser Tag auch kein Grund, um Trübsal zu blasen. Wir wissen, dass alles – Ausgelassenheit und Stille, Feiern und Verzicht – bei Gott seinen Platz hat und zusammengehört. Das Eine ohne das Andere – der Karneval ohne den Aschermittwoch, das Fasten ohne die Freude – würde die Mitte verlieren: Gott verlieren.

„Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“

Die Asche, die uns am Beginn der Fastenzeit auf die Stirn gezeichnet wird, ist nicht nur ein Zeichen unserer Vergänglichkeit, sie ist auch ein Zeichen für die Nähe Gottes. Denn die Asche, die wir auf der Stirn tragen, stammt aus dem Osterfeuer der Osternacht des vergangenen Jahres und verbindet uns so mit dem Sterben und Auferstehen Jesu. Deshalb ist das Aschenkreuz nicht nur eine Erinnerung an den Tod, sondern ein Zeichen der Liebe Gottes zu uns Menschen. Es sagt: Du, Mensch, der du sterblich bist, gehörst zu Gott, der unsterblich ist – was immer auch geschieht. Du gehörst zu Gott, der viel mächtiger ist als der Tod. So kann uns der Gedanke an die Sterblichkeit dazu befreien, so zu sein wie wir sind, denn so wie wir sind, werden wir von Gott geliebt – über den Tod hinaus.

„Kehr um und glaube an das Evangelium“. Im Aufruf zur Umkehr wird der Anspruch der Fastenzeit laut, uns und unsere Lebensgewohnheiten in Frage zu stellen – nicht ruhig und scheinbar gesättigt zu bleiben, sondern in Bewegung. In diesem Anspruch steckt aber auch der Zuspruch Gottes: Ich traue dir zu, Mensch ohne Masken zu sein, ohne die Maske des Egoismus, ohne die Maske der Angst, ohne die Maske der Lieblosigkeit. Wenn Gott mir zutraut, ein Mensch ohne Maske zu sein, warum sollte ich das nicht einmal versuchen zu sein?

Ich wünsche uns allen, dass es uns in der kommenden Fastenzeit gelingt, als von Gott Geliebte unsere Masken abzulegen und unsere Mitte zu finden.

Ihr Pfarrer

Hans-Joachim Fogl

Darstellung des Herrn – 2. Februar



Vierzig Tage nach Weihnachten - am 2. Februar - feiert die katholische Kirche das „Fest der Darstellung des Herrn“.

Diese Tradition geht auf biblischen Ursprung zurück: Im Alten Testament galt eine Frau vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein und musste sich im Tempel einem Reinigungsritual mit Opfern unterziehen. Außerdem galt der erstgeborene Sohn als Eigentum Gottes und musste mit einem

Opfer ausgelöst werden. Dementsprechend brachten nach dem Lukas-Evangelium (Lk 2,22-23) auch Maria und Josef ihren erstgeborenen Sohn Jesus in den Tempel, wo er von Simeon und Hanna als Erlöser erkannt wurde: „Licht, das den Heiden leuchtet“, rief Simeon.

Nach altem Brauch werden an diesem Tag Kerzen für den Hausgebrauch in die Kirche gebracht, die mit den Kerzen, die im darauffolgenden Jahr im Gottesdienst verwendet werden, gesegnet werden.

Bild: Friedbert Simon in: Pfarrbriefservice.de

Donnerstag, 19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria – für alle Gemeinden

Im Anschluss an den Gottesdienst wird der Blasiussegen als Einzelsegen gespendet.

Heiliger Blasius

Der heilige Bischof Blasius hat der Legende nach einem Kind, das an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben gerettet. Deshalb wurde er der Fürsprecher von Menschen, die an Halskrankheiten leiden: „Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen.“ Der eigentliche Festtag des Blasius ist der 3. Februar.

Blasiussegen

- am **Donnerstag, 2. Februar** am Ende des Gottesdienstes zum Fest „Darstellung des Herrn“

- am **Sonntag, 5. Februar** nach allen Gottesdiensten (einschl. Samstagabend)

Der Segen wird grundsätzlich jedem einzeln gespendet, gerade weil es um die persönliche Zusage der Nähe Gottes geht.

Kerzensegnung

Nach diesen Gottesdiensten werden auch Kerzen gesegnet.

Karnevalssonntag - 19. Februar

„Das Evangelium kann nicht ohne Humor gepredigt werden“ (Martin Luther)

Wenn Kinder zu Königen und Prinzessinnen werden, zu Piraten und Ritter – dann stellen sie die Welt auf den Kopf, dann sind die Kleinen auf einmal die Großen. Dann spielen sie das Spiel der Erlösung, in der Gott diese Welt zurechtrückt. Im Grunde zitieren sie dann das Magnifikat: „Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen.“ So sind die Kinder an diesem Tag (einschl. Samstagabend) herzlich eingeladen, verkleidet zum Gottesdienst zu kommen. Und der Pfarrer versucht die Predigt in Versform...

Aschermittwoch – 22. Februar

Mit Asche „beschmutzt“ – öffentlich, freiwillig – um mit Gott ins Reine zu kommen.

Die Asche erinnert an die Vergänglichkeit des Menschen und symbolisiert, dass Altes vergehen muss, damit Neues entstehen kann. Mit dem Aschekreuz auf der Stirn zeigen Christen, dass sie bereit sind zu Buße und Umkehr. Sie bekennen sich gleichzeitig dazu, dass für Christen das Kreuz und der Tod nicht das Ende sind, sondern Anfang eines ewigen Lebens bei Gott.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes in St. Elisabeth – für alle Gemeinden

Fastenzeit

Mit dem Aschermittwoch beginnt die 40 Tage dauernde Fastenzeit. Die Sonntage, als Tage der Erinnerung und der Feier der Auferstehung Jesu sind davon ausgenommen. Vierzig Tage hat Jesus in der Wüste gefastet. 40 Tage war Moses auf dem Berg Sinai, 40 Tage wanderte Elias zum Berg Horeb, ohne etwas zu essen.

Früher war für die gesamte Fastenzeit mit nur einer täglichen Mahlzeit ein strenges Fasten vorgesehen, mittlerweile gilt dieses nur noch für Aschermittwoch und Karfreitag. Allerdings gibt es heute viele Formen des Fastens und des Verzichtes: Neben dem Verzicht auf Alkohol, übermäßiges Essen und Konsumgüter gibt es Initiativen wie SMS- oder Internetfasten. Der Phantasie des einzelnen sind da kaum Grenzen gesetzt.

Fastenweg 2023



Den Fastenweg gehen wir in diesem Jahr mit dem Thema: „WAS IST MIR HEILIG?“

An jedem Fastensonntag um 15.00 Uhr lädt die Seelsorgeeinheit Talgang zu einem einstündigen Stationenweg für alle Generationen ein.

„WAS IST MIR HEILIG“, soll uns bewusst machen, was wichtig ist, was wir loslassen können, was wir uns bewahren wollen und was uns das Leben wert ist.

Beginn ist am **1. Fastensonntag, 26. Februar** um 15.00 Uhr in St. Maria Onstmettingen.

Anschließend Abschluss bei Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Erstkommunion 2023

Die Gruppenstunden finden während der Schulzeit jeweils am Freitag von 14.30 bis 16.00 Uhr statt.

Jeweils in den Gemeinderäumen von St. Elisabeth und St. Maria.

Gemeinsamer Gottesdienst am Donnerstag, 2. Februar um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria – in diesem Gottesdienst können die Kommunionkerzen gesegnet werden.

Pfarrer Hans-Joachim Fogl und Monika Spiegler



Schatzkiste

Samstag, 4. Februar ab 10.00 Uhr
in St. Maria s. Kinderoase Kunterbunt

Firmung 2023

In der Vorbereitungszeit auf ihre Firmung wollen wir unsere Jugendlichen stärken, sich und ihren persönlichen Glauben und ihren je eigenen Platz in den Gemeinden und der Kirche zu finden.

Termine

Gemeinsamer Gottesdienst am Donnerstag, 2. Februar um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria.

Pfarrer Hans-Joachim Fogl,
Monika Spiegler, Michaela Neff, Teodoro Torres



Movie-Night

Freitag, 3. Februar um 18.00 Uhr
(bis 21.00 Uhr) im Gemeindesaal
St. Elisabeth

Gebet des Monats

... nicht nur für Kommunionkinder und Firmlinge ...

Sanctus

Heilig, heilig, heilig, Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.

Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit.

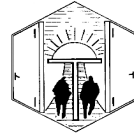
Hosanna in der Höhe.

Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Hosanna in der Höhe.

Geheimnis des Glaubens

Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.



**Trauerbegleitung der Sozialstationen
St. Vinzenz und Diakonie Albstadt**
Diakon Michael Weimer – Tel. 07431/763869

Beerdigungsdienst

05	31.01. – 03.02.	Pater Thaddeus
06	07.02. – 10.02.	Diakon Weimer
07	14.02. – 17.02.	Pfarrer Fogl
08	21.02. – 24.02.	Diakon Weimer
09	28.02. – 03.03.	Pater Thaddeus

Mittagessen in Gemeinschaft

am **Mittwoch 8. Februar** von 12.00 -13.30 Uhr im
evangelischen Gemeindehaus in Truchteltingen



Vinz-Bewegung „Fit mit Susi“
am **Donnerstag, 9. Februar** und
am **Donnerstag, 23. Februar**
von **10.00 Uhr bis 12.30 Uhr**
im Lautlinger Schwesternhaus,
Am Schloß 5

Susi Hofele bietet Gymnastik für
Geist und Leib im Sitzen an. Neben dem sportlichen,
geselligen sind im Anschluss des Angebotes alle zu
einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Die
Teilnahme ist kostenlos, für das Mittagessen wird um
eine Spende gebeten.

Anmeldungen bei Diakon Michael Weimer, Tel. 07431 /
763869 oder Susi Hofele 07431 / 72993



Gesprächskreis
für pflegende Angehörige
am **Dienstag, 14. Februar**

von 14.30 bis 16.30 Uhr
Ort: Vinz – Pflegewerkstatt – Oase,
Am Schloß 8, Lautlingen
Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ökumenische ambulante
HOSPIZGRUPPE
ALBSTADT
und Umgebung

Die Hospizgruppe Albstadt
bietet einen Qualifizierungs-
kurs für ehrenamtliche
MitarbeiterInnen an

Schwerkranke und sterbende Menschen begleiten –
eine erfüllende und verantwortungsvolle Aufgabe, die
man lernen kann.

Der Informationsabend findet statt am **Dienstag,**
14. Februar 2023 um 19.00 Uhr in der Emmauskirche,
Danneckerstr. 50, Albstadt-Ebingen

Unser Angebot wendet sich an Menschen, die bereit
sind, sich mit Sterben und Tod auseinanderzusetzen,
ihr eigenes Leben zu reflektieren und sich füreinander
zu öffnen.

Informationen erhalten Sie unter [www.hospizgruppe-
albstadt.de](http://www.hospizgruppe-albstadt.de) oder bei: Birgit Beck, Ulrike Fischer, Büro:
07431-938514, vormittags oder Handy: 0151-50415292
Kursleiterin Gisela Pullwitt, Krankenhauspfarrerin und
Dipl. Pädagogin, Tel: 07431-4646

**Ort: Vinz – Pflegewerkstatt – Oase, Am Schloß 8,
72459 Albstadt-Lautlingen**

Trauercafe:

27. Februar von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich.

Frühjahrstrauerkurs

Termine:

15.03., 22.03., 29.03., 05.04., 12.04., 19.04.

Uhrzeit: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Anmeldeschluss: 28. Februar 2023

Alle Angebote sind kostenlos.



COMUNITÀ ITALIANA
DEI SS. SPOSI
MARIA E GIUSEPPE

Cari parrocchiani, se desiderate che il pastore faccia
visita a vuoi o un membro della famiglia, contattateci.
Se avete bisogno di un sacerdote che vi porti la
comunione, fatecelo sapere. Qualunque sia l'aiuto di cui
avete bisogno contattaci.

Durante la **Quaresima** è possibile effettuare le
benedizioni domestiche. Vi chiediamo di iscrivervi per
tempo per fissare un appuntamento.

Chiunque abbia ancora bisogno di una **cresima**
quest'anno deve contattare l'ufficio parrocchiale italiano.
La scadenza per l'iscrizione è il **7 febbraio**.

Le nostre sante messe:

02 Febbraio - Giovedì ore 19.00

Santa Messa tedesca a **St. Maria**

Giorno Candelora con la Benedizione delle candele

05 Febbraio - Domenica ore 17.00

Santa Messa a St. Elisabeth

Giorno Candelora con la Benedizione delle candele

11 Febbraio - Sabato ore 19.00

La festa del carnevale - festeggiamo e divertiamoci

Se sei interessato, contattaci o vieni a trovarci.

12 Febbraio - Domenica ore 17.00

Santa Messa a St. Elisabeth

19 Febbraio - Domenica ore 17.00

Santa Messa a St. Elisabeth

26 Febbraio - Domenica ore 17.00 Santa Messa a St.

Elisabeth

con l'adorazione eucaristica

**Prima di ogni santa messa a Santa Elisabetta si
recita il rosario alle ore 16.30.**

“Pregate il Santo Rosario ogni giorno e avrete la pace”

Ogni domenica durante il rosario dalle ore 16.30 alle 17.00 il pastore si prenderà anche il tempo per farvi la confessione.

Le modifiche saranno comunicate in tempo utile nel bollettino della chiesa o su internet www.se-talgang.drs.de

“Tutto è stato creato attraverso e per Gesù Cristo

Gesù Cristo è l'immagine dell'invisibile Dio, il primogenito di ogni creatura, poiché in lui sono state create tutte le cose, quelle che sono nei cieli e quelle che sono sulla terra, le cose visibili e quelle invisibili: troni, signorie, principati e potestà; tutte le cose sono state create per mezzo di lui e in vista di lui. Egli è prima di ogni cosa e tutte le cose sussistono in lui.

Suo Figlio è stato costituito erede di tutte le cose e per mezzo del quale ha anche fatto l'universo.”
“Gesù Cristo è la nostra speranza”

I vostri pastori
Hans-Joachim Fogl
Lawrence Ndiwalana

FESTA DI CARNEVALE

LUCI • MUSICA • BALLO

SABATO 11 FEBBRAIO 2023 ORE 19.00 SALA ST. ELISABETH

SE SIETE INTERESSATI CONTATTATECI O VENITE A TROVARCI!

Animazione Adulti con Dj, Balli Gruppo e tanto divertimento

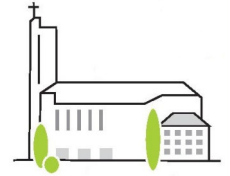
PIZZETTE per tutta la durata della Festa, DOLCI e BEVANDE VARIE

Vi aspettiamo con piacere!!

Consiglio pastorale: 23 Febbraio ore 19.00

La nostra segretaria parrocchiale, signora Montinaro, può essere contattata Martedì e Giovedì dalle 16.30 alle 18.30.
Tel.: 07432 8094930, E-mail: cci.albstadt@drs.de,
Lammerbergstraße 34, 72461 Albstadt-Tailfingen

Per richieste di informazioni su battesimi e matrimoni o in casi urgenti, si prega di contattare l'ufficio parrocchiale di St. Elisabeth
Tel.: 07432 809490, E-mail: stelisabeth.albstadt@drs.de,
Käselteich 16, 72461 Albstadt-Tailfingen



ST. ELISABETH

Kirchengemeinderatsitzung:

Donnerstag, 16. März, 20.00 Uhr, Gemeindesaal St. Elisabeth

Seniorentreff:

Dienstag, 14. Februar, 14 Uhr, Franziskussaal
Dienstag, 28. Februar, 14 Uhr, Franziskussaal

Auslegung der Jahresrechnung 2021 der Kirchengemeinde St. Elisabeth

Die Jahresrechnung 2021 liegt für die Kirchengemeindemitglieder vom **06.02. bis 17.02.2023** im Pfarrbüro St. Elisabeth zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.



ST. MARIA

Mariä Lichtmess

Gottesdienst **am Donnerstag, 2. Februar** in St. Maria um 19.00 Uhr für alle Gemeinden mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Die Erstkommunionkinder und die Firmlinge werden diesen Gottesdienst mitgestalten.

Erstkommunionkerzen sowie Kerzen aller Art können zum Segnen mitgebracht werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle in den Gemeindesaal eingeladen, um miteinander den Abend bei einem kleinen Vesper ausklingen zu lassen.



Die Kinderoase Kunterbunt

lädt zur Faschingsparty in den Gemeindesaal St. Maria ein. Hast du Lust dich zu verkleiden, zu schminken, Spiele zu machen, Masken zu basteln und

dich einfach mal richtig auszutoben? Dann mach mit bei unserem närrischen Abenteuer. Gerne kannst du schon verkleidet kommen.

Am **Samstag, 4. Februar** von 10 Uhr bis 15.30 Uhr.

Für Essen und Getränke ist gesorgt. Kosten 3 €. Bitte anmelden unter 07432/8094920 oder 22525
Mail: gehardspiegler@aol.de



Sonntagstisch mit Herz



Zur Fasnet laden wir Euch ein um miteinander zu essen und fröhlich zu sein.

Am **19. Februar** sind alle recht herzlich zu einem närrischen Sonntagstisch mit Herz eingeladen.

Nach einem schmackhaften Mittagessen werden wir durch ein kleines unterhaltsames Programm führen. Wir beginnen mit unserem Sonntagsgottesdienst um 10.45 Uhr.

Das Sonntagstisch-Team

heut Geburtstag hat." Und als am Ende des Gottesdienstes gemeinsam das Lied "Stille Nacht, Heilige Nacht" bei einem strahlend leuchtenden Christbaum gesungen wurde, hörte man die Leute sagen „So muss Weihnachten sein!“.

Dass dies alles so reibungslos und harmonisch verlaufen konnte, verdanken wir den Kindern und Jugendlichen sowie einem gut zusammenarbeitenden Team. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Die Akteure waren: Joelle und Aliah Both, Lukas Ritzmann, Isabella Ritzmann, Isabella Kühner, Mila Thumser, Ylvi Bayer, Hannes Lahrsow, Theresa Lahrsow, Maleen Boss, Milena Gonser, Sara Gonser, Yuna Kennerknecht, Anna-Lena Hartl.

Das Team: Jessica Gonser, Katrin Lahrsow, Jasmin Hartl, Markus Hafke und Monika Spiegler

Monika Spiegler

Krippenfeier St. Maria



Engel forderten die Hirten und Schafe zum Tanze auf und verbreiteten die Weihnachtsbotschaft unter den Menschen.

So erlebte Pfarrer Lawrence seinen ersten deutschsprachigen Gottesdienst in St. Maria, den er an Heilig Abend in Onstmettingen mit der Gemeinde feierte. Nach herzlicher Begrüßung begann das Krippenspiel, zu dem sich das Vorbereitungsteam unter der Leitung von Monika Spiegler wieder besondere Highlights ausgedacht haben.

Die Erzählerin Jessica Gonser, nahm die jungen Familien mit ihren Kindern, die Großeltern und alle anderen Gottesdienstbesucher mit in die Weihnachtsgeschichte, die sich vor mehr als 2000 Jahren ereignet hatte. Aufmerksam hörten Groß und Klein zu und unterstützen die Akteure mit eingebauten Aktionen wie das Stampfen der Soldaten oder durch Nachsprechen von kleinen Texten.

Als dann aber die Engel bei den Hirten auf dem Feld erschienen und sie zum Tanzen aufforderten war die Weihnachtsstimmung perfekt. Die ganze Gruppe bewegte sich durch den Kirchenraum tanzten und klatschten alle und sangen lauthals mit zu dem berühmten Weihnachtslied „Feliz Navidad ... so klingt es fröhlich durch die ganze Stadt, weil Jesus Christus

Sternsinger St. Maria

Die Sternsinger von St. Maria möchten sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen bedanken, die sie bei ihrer Aktion 2023 im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt unterstützt haben.

Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Kinder stärken, Kinder schützen“ den Segen „*20*C+M+B+23*“, *Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus*, zu den Menschen gebracht.

„Es war klasse, dass wir endlich wieder die Menschen an ihren Haustüren besuchen konnten und ein ganz besonderes Erlebnis war es, den Bewohnerinnen und Bewohner im Haus Raichberg den Segen fürs neue Jahr zu überbringen“, freuten sich die Mädchen und Jungs.

„Viele Leute haben Geld in unsere Sammeldosen geworfen und so können wir mit über 900 Euro Kindern helfen, denen es nicht so gut geht.“

Auch Pfarrer Fogl freute sich über den Einsatz der zahlreichen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in seiner Gemeinde. Er überreichte beim Abschlussgottesdienst jedem eine Urkunde mit den Worten: „Ihr Sternsinger ward wieder mal ein Segen für die Menschen in eurer Gemeinde.“



Monika Spiegler

Gottesdienste im Februar

		ST. ELISABETH	ST. FRANZISKUS	ST. MARIA
Mittwoch,	01.02.	8.00 Eucharistiefeier mit Laudes		
Donnerstag, Darstellung des Herrn (Lichtmess) - Fest	02.02.			19.00 Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen für alle Gemeinden
Freitag,	03.02.			
Samstag,	04.02.		18.30 Vorabendmesse	
Sonntag, 5. Sonntag im Jahreskreis	05.02.	9.15 Eucharistiefeier 16.30 Rosenkranz (ital.) 17.00 Italienischer Gottesdienst		10.45 Eucharistiefeier
Montag,	06.02.			
Dienstag,	07.02.		18.30 Rosenkranz 19.00 Eucharistiefeier	
Mittwoch,	08.02.	8.00 Eucharistiefeier mit Laudes		
Donnerstag,	09.02.			18.00 Eucharistiefeier
Freitag,	10.02.			
Samstag,	11.02.			18.30 Vorabendmesse
Sonntag, 6. Sonntag im Jahreskreis	12.02.	9.15 Eucharistiefeier 16.30 Rosenkranz (ital.) 17.00 Italienischer Gottesdienst	10.45 Eucharistiefeier	
Montag,	13.02.			
Dienstag,	14.02.		18.30 Rosenkranz 19.00 Eucharistiefeier	
Mittwoch,	15.02.	8.00 Eucharistiefeier mit Laudes		
Donnerstag,	16.02.			18.00 Eucharistiefeier
Freitag,	17.02.			
Samstag,	18.02.		18.30 Vorabendmesse	
Sonntag, 7. Sonntag im Jahreskreis	19.02.	9.15 Eucharistiefeier 16.30 Rosenkranz (ital.) 17.00 Italienischer Gottesdienst		10.45 Eucharistiefeier
Montag,	20.02.			
Dienstag,	21.02.		18.30 Rosenkranz 19.00 Eucharistiefeier	
Mittwoch, Aschermittwoch	22.02.	19.00 Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes für alle Gemeinden		
Donnerstag,	23.02.			18.00 Eucharistiefeier
Freitag, Hl. Matthias, Apostel - Fest	24.02.		18.30 Kreuzwegandacht	
Samstag,	25.02.			18.30 Vorabendmesse
Sonntag, 1. Fastensonntag	26.02.	9.15 Eucharistiefeier 16.30 Rosenkranz (ital.) 17.00 Italienischer Gottesdienst	10.45 Eucharistiefeier	18.30 Bußandacht
Montag,	27.02.			
Dienstag,	28.02.		18.30 Rosenkranz 19.00 Eucharistiefeier	